

# Der erste Mitarbeiter: erfolgreiche Starthilfe für Ein-Personen-Unternehmen

**WALDHAUSEN.** Für Ein-Personen-Unternehmen ist es ein großer Schritt, den ersten Mitarbeiter einzustellen. Die Initiative „1plus1“ will die Unternehmer dabei unterstützen.

Im Auftrag des Landes OÖ wird von Business Upper Austria im Zuge der Wachstumsoffensive für Standort und Arbeit das Projekt „Initiative 1plus1“ umgesetzt. Ziel des Projektes ist die Motivation und Unterstützung von Ein-Personen-Unternehmen (EPU) der gewerblichen Wirtschaft zur Einstellung des ersten Mitarbeiters. In manchen Fällen werden dabei auch andere Unternehmensformen wie zum Beispiel eine OG (Offene Gesellschaft), die aus mehreren Gesellschaftern besteht, gefördert. Davon profitierte auch die Tischlerei Kritzl und Gassner in Waldhausen. Die Gründung der Kritzl & Gassner OG erfolgte im Jänner 2012 mit Firmenstandort in Waldhausen. Kurz darauf wurden in Blindenmarkt passende Räumlichkeiten für die Fertigung gefunden und angemietet.



Friedrich Gassner, Lukas Hausleithner und Michael Kritzl

Die Gründung erfolgte durch Friedrich Gassner und Michael Kritzl, die nach jahrelanger erprobter Zusammenarbeit in einem Unternehmen der gleichen Branche gemeinsam den Schritt in die Selbständigkeit tätigten. „Unser Tätigkeitsfeld erstreckt sich über nahezu alle Bereiche des Tischlerhandwerks, sei es die individuelle Gestaltung von Esszimmern, Schlafzimmern oder Wohnzimmern, der Fertigung von Türen und Stiegen oder der Planung von Küchen. Die Materialvielfalt reicht dabei von traditionel-

ler Massivholzverarbeitung über Furniertechnik bis zu modernsten Platten und Oberflächengestaltungen mit Glaselementen und LED Beleuchtung“, verrät Kritzl. Seit einem Jahr erhalten die beiden Tischler Unterstützung durch ihren Kollegen: „Wir freuen uns sehr, seit Mai 2016 unseren ersten Mitarbeiter in der Produktion, Herrn Lukas Hausleithner (28 Jahre) aus Waldhausen, zu haben.“ Für die Einstellung eines Mitarbeiters war die Initiative eine große Hilfe: „Die Gründung eines Unternehmens ist schon ein

gewichtiger Schritt. Wenn dann die Überlegung dazu kommt, einen Mitarbeiter einzustellen, bekommt das Ganze wieder eine neue Dimension. Welche Kosten kommen auf die Firma zu, wie entwickelt sich die Firma weiter, dazu die Verantwortung für eine zusätzliche Person. Die Initiative 1plus1 bietet da eine gute Starthilfe, um den Einstieg fortan ein Arbeitgeber zu sein, kalkulierbarer zu machen.“ ■



**INITIATIVE „1PLUS1“**

Die Hälfte der oberösterreichischen Ein-Personen-Unternehmen will in den nächsten 12 bis 18 Monaten wachsen und ein Viertel sogar einen neuen Mitarbeiter einstellen. Die Initiative 1plus1 hat das Ziel, EPU der gewerblichen Wirtschaft mittels Lohnkostenzuschüssen zur Einstellung des ersten Mitarbeiters/der ersten Mitarbeiterin zu motivieren und sie bestmöglich dabei zu unterstützen. Umgesetzt wird sie im Zuge der Wachstumsoffensive für Standort und Arbeit des Landes OÖ von der öö. Wirtschaftsagentur Business Upper Austria in Kooperation mit WKO OÖ, AMS OÖ und OÖGKK.  
**www.initiative1plus1**